films for future

2024 JAHRESBERICHT

Geschäftsführer
Edwin Moser

Präsidentin
Christina Marchand

Inhaltsangabe

03 Auf einen Blick

04 Wer wir sind

05 Über uns

06 Unsere Mission

07 Konzept

08 Das Jahr 2024

09 Das Jahr in Zahlen

10 Filme

11 Debatten

12 Aktiv werden

13 Wirkungsmessung

14 Unsere Formate

15 Das Films for Future Festival

16 Schulvorstellungen

17 Best of

18 Strategische Entwicklung

19 Zielgruppe & Kommunikation

20 Nachhaltigkeit

21 Einnahmen & Ausgaben 2024

23 Ausblick und Wachstum

24 Danke!

26 Kontakt

Auf einen Blick

2012

Seit 13 Jahren gestalten wir Veranstaltungen, die nicht nur informieren, sondern begeistern - Events, die Menschen bewegen, relevante Themen neu zu denken und ins Handeln zu kommen.

+26% y/y

Ein **Wachstum von 26.5%** pro Jahr seit 2020 beweist: Wir treffen mit unserem Konzept den Nerv der Zeit.

90.1%

unserer **Besucher:innen** sind nach den Veranstaltungen **motiviert,** sich stärker zu **engagieren**. Dies zeigt die Wirksamkeit von Films for Future.

Wer wir sind

5 Über uns

6 Unsere Mission

7 Konzept

Über uns

Films for Future ist ein **Verein** von leidenschaftlichen Filmbegeisterten und Aktivist:innen. Seit 2012 organisieren wir in der ganzen Schweiz Veranstaltungen rund um **Umwelt- und Gerechtigkeitsthemen**, um Menschen zu bewegen, Verständnis zu fördern und konstruktive Gespräche über gesellschaftliche Veränderungen anzustossen.

Unter dem **Motto „Sehen – Verstehen – Tun“** motivieren wir zu Engagement für eine nachhaltige und gerechte Zukunft.

Unsere sorgfältig **kuratierten Filme** und **Debatten** mit Expert:innen helfen dabei, das Gesehene in den Alltag zu übertragen und konkrete Schritte in Richtung Klimaziele zu verfolgen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf **Schulvorführungen**, um die junge Generation zu sensibilisieren. Höhepunkt des Jahres ist das **Films for Future Festival** im November, das immer mehr Menschen begeistert und verbindet.

Unsere Mission

Emotionen berühren und informieren

Filme bieten eine einzigartige Möglichkeit, emotionale Verbindungen zu Umweltthemen herzustellen. Sie fördern Verständnis, inspirieren zum Handeln und laden zu konstruktiven Dialogen ein.

Gemeinschaft und Vernetzung

Wir schaffen Räume für Reflexion, Austausch und Vernetzung, die über das Festival hinaus wirken und nachhaltiges Engagement in der Gesellschaft fördern.

Aktive Partizipation fördern

Unsere Besucher:innen sind aktiv Beteiligte. Durch Diskussionen und Nachbereitung ermutigen wir zum Mitdenken und Handeln.

Nachhaltige Veränderung anstossen

Ziel ist es, Eigenverantwortung und Motivation für langfristige Veränderungen zu stärken – von nachhaltigen Konsumentscheidungen bis hin zu beruflichem und politischem Engagement.

Konzept

Neue Narrative & breite Themenpalette

Menschen sind Geschichtenerzähler:innen – und der Umweltschutz braucht neue Narrative. Authentisches Storytelling über Menschen und Gemeinschaften verbindet eine breite Themenpalette, von A wie Aktivismus über M wie Migration bis Z wie Zukunftsgestaltung.

Podien & Teilhabe

Podien laden zur Teilhabe ein und gestalten eine Atmosphäre zum Mitdiskutieren. Menschen brauchen greifbare, machbare Lösungen. Expertinnen zeigen klar auf, wo Veränderungen den Unterschied machen.

Atmosphäre & Diversität

Seit 13 Jahren organisieren wir inspirierende Umwelt-Events und schaffen als Gastgeber eine einladende Atmosphäre, in der sich unsere Gäste rundum wohlfühlen. Durch enge Kooperationen mit Kulturinstitutionen gelingt es uns, ein breites und vielfältiges Publikum zu erreichen.

Gemeinschaft & Dialog

Klimaschutz lebt von Dialog, Gemeinschaft und positiven sozialen Normen. Mit einem erschwinglichen Festivalpass schaffen wir Räume, in denen Menschen zusammenkommen und gemeinsam Impulse für nachhaltigen Wandel setzen.

Das Jahr 2024

09 Das Jahr in Zahlen

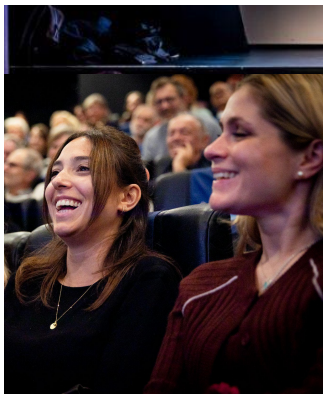
10 Filme

11 Debatten

12 Aktiv werden

13 Wirkungsmessung

Das Jahr 2024 in Zahlen



126 Veranstaltungen in Kinos und Kulturzentren in der **Schweiz** und **Liechtenstein** zogen mehr als **9’700 Besucher:innen** an. Wir schaffen Räume für Reflexion, Austausch und Vernetzung, die über das Festival hinaus wirken. Unsere Aktivitäten stärken die Eigenverantwortung und motivieren die Teilnehmenden, nicht nur ihre Konsumentscheidungen zu hinterfragen, sondern auch langfristige gesellschaftliche Veränderungen aktiv mitzugestalten.

9’719
Besucher:innen

126
Veranstaltungen,
Debatten & Workshops

120
Aktive und
freiwillige Helfer:innen

diverse Locations

Zürich:
blue Cinema Corso
Impact Hub
Karl der Grosse
Kino Frame
Landesmuseum
Paulus Akademie
Rote Fabrik
Stadtgärtnerei
Zentralwäscherei

weitere:
Eglisau, Filmtage
Pfäffikon ZH
Vaduz, Altes Kino

Filme

Filme haben eine einzigartige Fähigkeit, zu informieren, zu bewegen und tief zu berühren. Unsere Auswahl beleuchtet zentrale Themen wie **Klimalösungen** und **Transformation** und erzählt dabei neue Narrative. Gleichzeitig geben wir **alternativen Stimmen** Raum, um ihre Perspektiven zu teilen.

Besonders im Fokus steht die Region **Zürich**: Hier bieten wir Filmemacher:innen, Aktivist:innen, Organisationen und politischen Diskussionen eine Bühne, um lokale Lösungen und Herausforderungen hervorzuheben.

80

filmische Highlights

79%

der Filme wurden vom Publikum mit 5 und höher auf einer Skala von 1-6 bewertet

5

Jurypreise

Bester Kinofilm DACH
THE PICKERS von Elke Sasse

Bester Kinofilm International
LOVE OVER MONEY
von James Colquhoun, Laurentine Ten Bosch, Enzo Tedeschi

Bester TV-Film DACH
BAHNHOF DER SCHMETTERLINGE
von Martin Schilt

Bester TV-Film International
JANE GOODALL - REASONS FOR HOPE
von David Lickley

Bester Kurzfilm
WILD SALMON
von Karni Arieli und Saul Freed

7

Publikumspreise

Klima/ Aktivismus
VERKEHRSWENDESTADT WOLFSBURG
von John Mio Mehnert

Natur/ Landwirtschaft
WOHIN DIE FLÜSSE VERSCHWINDEN
von Felix Meschede, Manuel Daubenberger

Wirtschaft/ menschliche Entwicklung
DER WERT DER DINGE von Tobias Luchsinger

Klima/ Aktivismus
IGUALADA von Juan Mejia Botero

Natur/ Landwirtschaft
FOOD FOR PROFIT
von Giulia Innocenzi, Pablo D'Ambrosi

Wirtschaft/ menschliche Entwicklung
RADICAL - EINE KLASSE FÜR SICH
von Christopher Zalla

Bester Kurzfilm
ADIDAS OWNS THE REALITY
von Keil Orion Troisi, Igor Vamos

Debatten

Bei Films for Future finden **nach jeder** Filmvorführung Podiumsgespräche mit renommierten Expert:innen statt. Das diesjährige Festival konnte mit vielen bekannten Gesichtern aufwarten, darunter **Anna Rosenwasser, Milo Rau, Pablo Vögtli, Katja Riemann, Ulrike Herrmann, Mathias Binswanger, Sigrid Lüber, Fabian Molina, Balthasar Glättli** und viele mehr.

Unsere Moderator:innen verfolgen **das Gastgeberkonzept**. Dieses basiert auf der Idee, dass Moderator:innen die Rolle eines Gastgebers übernehmen, um eine angenehme und einladende Atmosphäre zu schaffen. Moderator:innen sollen authentisch auftreten, souverän durch die Veranstaltung führen und dabei des Publikums einladen, sich aktiv an den Debatten zu beteiligen. Unsere freiwilligen Moderator:innen werden dabei im Vorfeld des Festivals von professionellen Moderator:innen durch ein vertieftes **Moderationstrainings** geschult.

102

Interaktive Podien

181

Podiumsgäste aus Zürich & der Welt

35

Moderator:innen, die durch Podien führen

Aktiv werden

Teilhabe

Wir schaffen Räume für **Reflexion, Austausch und Vernetzung**, die über das Festival hinaus wirken. Unsere Besucher:innen sind aktiv beteiligt; durch Diskussionen und Nachbereitung ermutigen wir sie zum Mitdenken und Handeln.

Engagement

Mehr als **120 engagierte Freiwillige** ermöglichen mit über **3900 Stunden** ehrenamtlicher Arbeit unsere Events. Sie sind das Herzstück unseres Vereins. Wir legen grossen Wert auf Anerkennung, Gemeinschaft und Freude am Engagement. Nur wenn der Einsatz Sinn stiftet, aber auch Spass macht, bleiben unsere Freiwilligen langfristig motiviert.

Begeisterung

Unsere Besucher:innen verlassen die Events mit neuer **Motivation**, sich zu engagieren und aktiv weiter zu vernetzen. Jede Veranstaltung bietet **umsetzbare Handlungsempfehlungen**, die den Weg zu nachhaltigem Engagement ebnen.

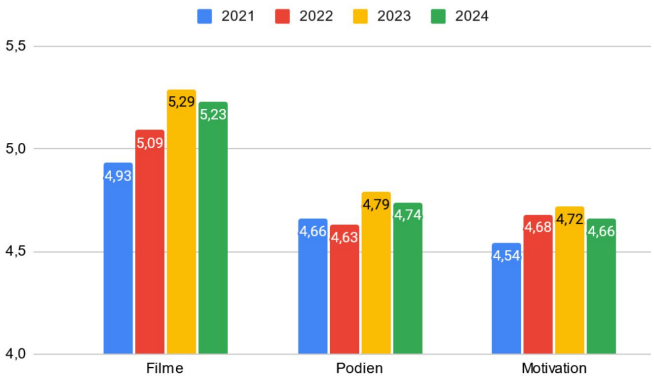
Wirkungsmessung

Mit dem **IOOI-Modell** (Input-Output-Outcome-Impact) erfassen und bewerten wir systematisch unsere Wirkung. Es erleichtert uns, die eingesetzten Ressourcen, erbrachten Leistungen, Veränderungen bei der Zielgruppe und langfristige gesellschaftliche Effekte zu verstehen. Die jüngsten Umfrageergebnisse zeigen die **starke Bindung unserer Besucher:innen: 90 %** möchten das Festival **unbedingt erneut besuchen**, 10 % ziehen einen weiteren Besuch in Betracht, und **niemand** gab an, **nicht wiederkommen** zu wollen. Diese Werte spiegeln eine aussergewöhnlich hohe Zufriedenheit wider.

Publikumsbewertung der Filme, Podien, Motivation im Vergleich

Note: 1 - ungenügend; 6 - sehr gut, 3'221 Nennungen am Festival

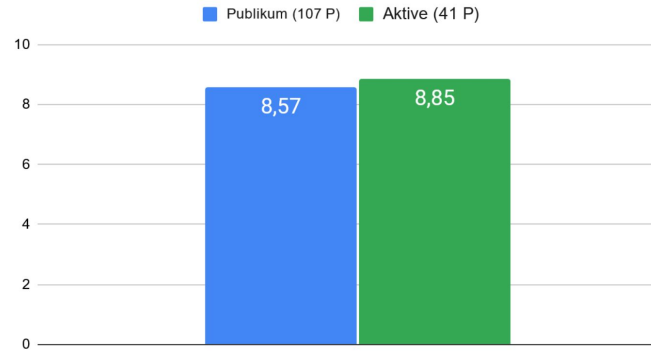
Die Gesamtbewertung bleibt auf hohem Niveau. Die gestiegene Anzahl der Filme im Jahr 2024 führte zu einer geringfügigen Abnahme der Bewertungen im Vergleich zu 2023, bestätigt jedoch die Effektivität unserer Prozesse.



Gesamtbewertung des FFF2024

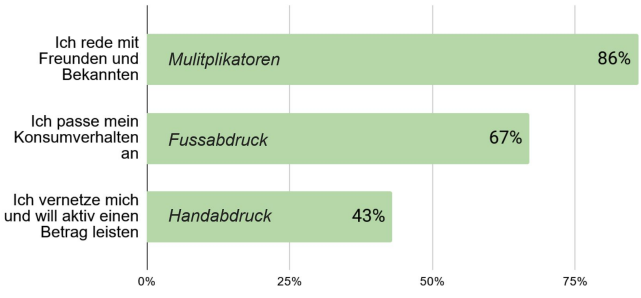
Note: 1 - schlecht; 10 - genial, 107 & 41 Nennungen, Onlinebefragung

Die Gesamtbewertung des FFF2024 ist hoch – sowohl Aktive als auch das allgemeine Publikum sehen dies ähnlich.



Was machst oder planst du für den Klima- und Umweltschutz nach dem Festival?

Unser Konzept funktioniert:
Die Besucher:innen werden aktiviert, ihr Konsumverhalten anzupassen und nachhaltige Entscheidungen zu treffen.



Unsere Formate

15 Das Films for Future Festival

16 Schulvorstellungen

17 Best of

Das Films for Future Festival

Das **Films for Future Festival** findet jedes Jahr im **November** in **Zürich** statt und erstreckt sich seit letztem Jahr über den gesamten Monat – vom 1. bis 30. November. Mit über **81 Veranstaltungen** im Jahr 2024, verteilt auf **neun Standorte** in der Stadt, darunter Kinos und Kulturzentren, schaffen wir zahlreiche Gelegenheiten für das Publikum, immer wieder teilzunehmen. Diese Vielfalt an Themen, Orten und Aktivitäten fördert Austausch, Vernetzung und die Entdeckung neuer Perspektiven.

7’592
Besucher:innen

81
Debatten & Workshops

36
Premierenfilme

9 Locations

blue Cinema Capitol
blue Cinema Corso
Impact Hub
Karl der Grosse
Kino Frame
Paulus Akademie
Rote Fabrik
Stadtgärtnerei
Zentralwäscherei

Schulvorstellungen

Wir bieten spezielle Vorstellungen für **Schulklassen** an, bei denen **altersgerechte** Filme und anschliessende Diskussionen das Bewusstsein für Umwelt- und Gerechtigkeitsfragen schärfen. Mit Lehrmaterialien zur Vor- und Nachbereitung im Unterricht unterstützen wir die Auseinandersetzung mit den Themen. Unsere Kooperationen mit Bildungseinrichtungen, Schulen und Universitäten fördern das Verständnis für Nachhaltigkeit und stärken die aktive Teilhabe zukünftiger Generationen an der gesellschaftlichen Transformation.

20

Veranstaltungen mit Interaktionen

1’252

Schüler:innen von Primar- bis Oberstufe

13

verschiedene Filme mit Unterrichtsmaterialien

Best of

Das Format **Best of *Films for Future*** bietet über das Jahr hinweg die Möglichkeit, die bestbewerteten Filme und **Publikumslieblinge** an weiteren Orten zu präsentieren. Durch die verlängerte Nutzung der Filme steigern wir unsere Effizienz und Effektivität und können die hochwertigsten Produktionen sowie die **wirkungsvollsten Events** einem noch breiteren Publikum zugänglich machen.

Mit diesem Format reisten wir in verschiedene Städte, unter anderem **Vaduz, Liechtenstein** und waren Teil der **Filmtage in Eglisau** und am **Hofkino im Landesmuseum in Zürich.** Weitere Kooperationen bestehen mit **Pfäffikon ZH, Gossau ZH** und **Baden.**

875

Besucher:innen

25

Events

4

Best of von Eglisau bis Vaduz

Strategische Entwicklung

19 Zielgruppe & Kommunikation

20 Nachhaltigkeit

21 Einnahmen & Ausgaben 2024

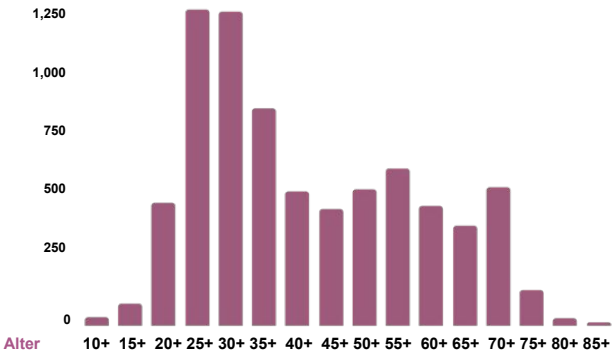
23 Ausblick und Wachstum

24 Danke

Zielgruppe & Kommunikation

Unser Festival spricht eine breite, diverse Bevölkerung in Zürich an – von Jugendlichen bis zu Senior:innen. Das Interesse an Klimafragen wächst stetig. Besonders erfolgreich erreichen wir die Altersgruppe der **25- bis 35-Jährigen**, die **30%** unserer Teilnehmenden ausmachen. Unsere Reichweite stärken wir durch vielfältige Kommunikationskanäle – von Broschüren und Newslettern bis hin zu Social Media und Partnernetzwerken. Festival Umfragen bestätigen die hohe Zufriedenheit: Wer einmal teilnimmt, kommt wieder und empfiehlt uns weiter.

Breite Altersvielfalt



Kommunikationskanäle

30’000

Broschüren für Zürcher Trams, Busse und WOZ

8’200

Newsletter, der wichtigste Kommunikationskanal

2’900

Followers auf Social Media mit steigendem Potential

Nachhaltigkeit

Ökologische Nachhaltigkeit

Unser Ziel ist es, das Festival so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten – von der Anreise unserer Gäste bis hin zur Verpflegung. **Transport**: Eingeladene Filmschaffende reisen klimafreundlich per Zug oder werden online zugeschaltet. **Cargo Bike Transport:** Wo immer es geht, setzen wir auf emissionsfreie Transportlösungen. Technik, Festival Materialien und Verpflegung werden innerhalb der Stadt Zürich per Lastenrad geliefert. Unsere **Apéros** und die Versorgung der Freiwilligen ist **rein pflanzlich**. Unsere Locationpartner bieten zudem vegane Verpflegung an. Die Drucksachen werden auf **Recyclingpapier** gedruckt. Durch diese Massnahmen **verringern wir aktiv unsere CO_2-Emissionen** und schaffen Bewusstsein für einen nachhaltigeren Kulturbetrieb. Wir sind Mitglied beim **Verein Aktion Grüner Film**.

Soziale Nachhaltigkeit

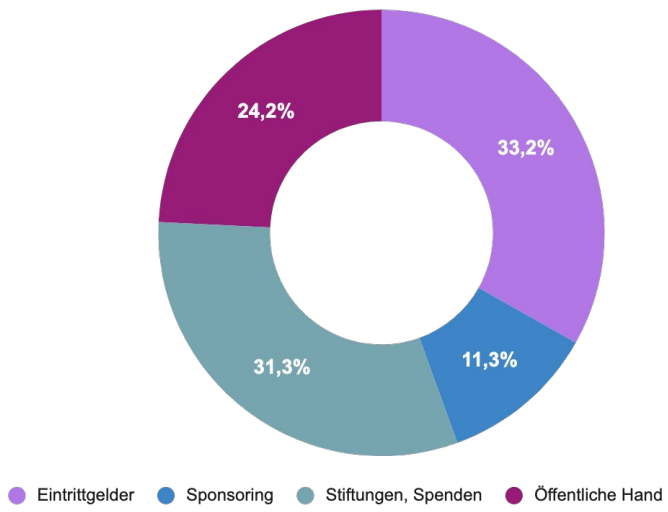
Wir veranstalten ein Festival, das für alle Menschen offen ist. Uns ist es wichtig, ein **barrierefreies**, **inklusives** und **sicheres Erlebnis** zu schaffen, bei dem sich jede:r willkommen fühlt. Deshalb legen wir besonderen Wert auf **Inklusion**, **Diversität** und **soziale Nachhaltigkeit** – sowohl in der Gestaltung des Programms als auch in der Festivalorganisation. Der Verein hinter dem Films for Future Festival lebt von der aktiven **Mitgestaltung** durch die **Community**. Wir laden Menschen aus verschiedenen Bereichen dazu ein, ihre Perspektiven einzubringen, Ideen zu teilen und gemeinsam an Lösungen für eine nachhaltige Zukunft zu arbeiten. Ob durch Filmgespräche, Workshops oder offene Netzwerktreffen – wir schaffen Räume für Begegnung, Inspiration und Veränderung. Denn nur gemeinsam können wir nachhaltige Impulse setzen und eine bessere Zukunft gestalten.

Einnahmen & Ausgaben 2024

Einnahmen CHF			
Eintrittsgelder	82’188		
Sponsoring	27’980		
Stiftungen, Spenden	77’508		
Öffentliche Hand, Stadt Zürich	60’000	**Gesamt**	**247’676**

Ausgaben CHF			
Mieten Kinos, Filme	44’223		
Kommunikation	39’439		
Personalaufwand	119’082		
Verlustvortrag	43’220	**Gesamt**	**245’964**
Freiwilligenleistung	*189’000*		

Einnahmenverteilung



CHF 82’188
Eintrittsgelder

CHF 27’980
Sponsoring

CHF 77’508
Stiftungsgelder, Mitgliedsbeiträge, Spenden

CHF 60’000
Zuwendung Stadt Zürich

Erfolgsrechnung 2024

Mandant: films for future

Erstellt: 14.05.2025 - 18:06:11

Erfolgsrechnung 01.01.2024 - 31.12.2024 (CHF)

	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2023 - 31.12.2023	+/-%
Erträge	248'246.38	198'488.72	+25.07 %
Erträge	**248'246.38**	**198'488.72**	**+25.07 %**
Aufwände	-51'102.39	-50'425.73	-1.34 %
Aufwand für bezogene Dienstleistungen / andere	-460.00	0.00	-100.00 %
Aufwände	**-51'562.39**	**-50'425.73**	**-2.25 %**
Bruttoergebnis 1 (Bruttogewinn)	**196'683.99**	**148'062.99**	**+32.84 %**
Personalaufwand	-97'498.10	-139'788.60	+30.25 %
Sozialversicherungsaufwand	-16'983.05	-23'926.85	+29.02 %
Übriger Personalaufwand	-452.59	-150.00	-201.73 %
Personalaufwand	**-114'933.74**	**-163'865.45**	**+29.86 %**
Bruttoergebnis 2	**81'750.25**	**-15'802.46**	**+617.33 %**
Raumaufwand	-33.00	0.00	-100.00 %
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3'500.04	-2'948.06	-18.72 %
Werbeaufwand	-32'067.28	-24'300.34	-31.96 %
Betriebsergebnis vor Zinsen und Abschreibung (EBITDA)	**46'149.93**	**-43'050.86**	**+207.20 %**
Betriebsergebnis vor Zinsen (EBIT)	**46'149.93**	**-43'050.86**	**+207.20 %**
Finanzaufwand und Finanzertrag	-77.10	-169.50	+54.51 %
Betrieblicher Aufwand	**-35'677.42**	**-27'417.90**	**-30.12 %**
Unternehmensergebnis vor Steuern	**46'072.83**	**-43'220.36**	**+206.60 %**
Abschluss	**0.00**	**0.00**	**0.00 %**
Abschluss	-46'072.83	43'220.36	-206.60 %
Abschluss	**-46'072.83**	**43'220.36**	**-206.60 %**

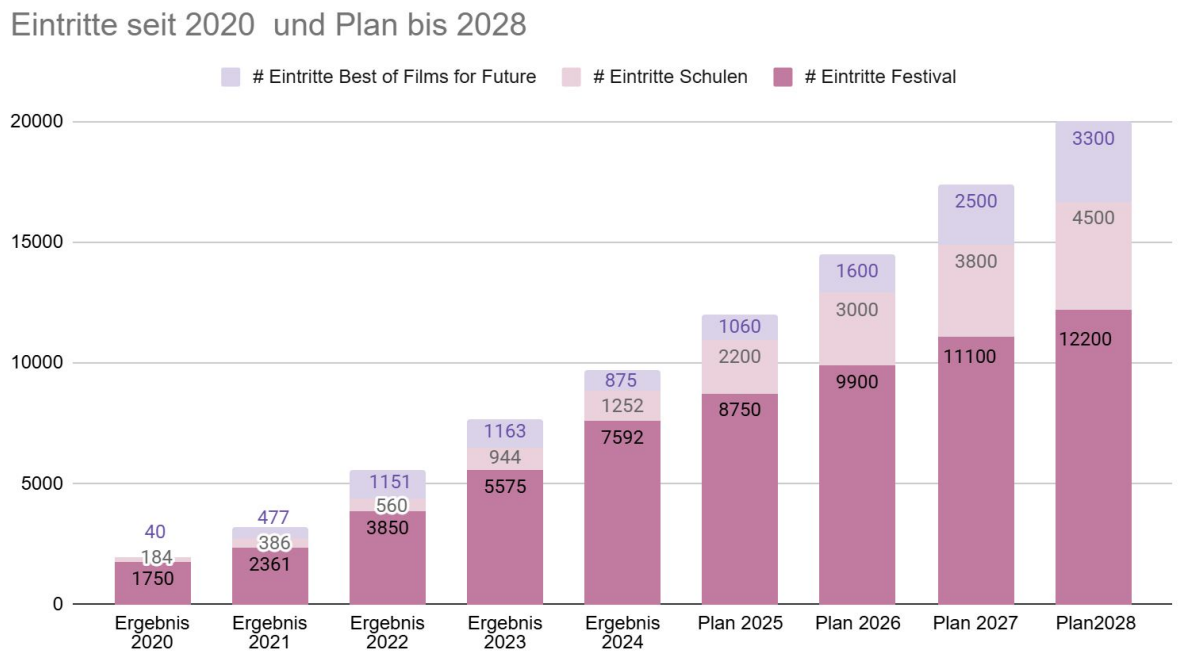
Ausblick und Wachstum

Um die **Klimaziele** zu erreichen, braucht es die aktive Mitwirkung der Bevölkerung. Diese Transformation ist eine kulturelle Aufgabe, die **neue Narrative** erfordert. Filme berühren Menschen emotional, fördern Verständnis und regen zu konstruktiven Gesprächen an. Films for Future setzt sich seit 13 Jahren für diesen Ansatz ein. Durch inspirierende Filme und moderierte Diskussionen schaffen wir Räume für Reflexion, Austausch und Aktivierung. Seit 2020 sind wir jährlich um **+26% gewachsen.** In den kommenden Jahren planen wir mit einem Wachstum von **+20% pro Jahr** fortzufahren.

Für 2025 haben wir uns folgende **Ziele** gesetzt:

- **Erweiterung der Besucher:innenzahl um +20% y/y**
- **Angebot an interaktiven und aktivierenden Workshops ausbauen**
- **Ausbau der Schulvorstellungen**
- **Steigerung von Diversität und Bekanntheit**
- **Angebot eines Forum for Future für die Community**

Wir freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr viele beeindruckende und inspirierende Events zu organisieren – und gemeinsam mit unserem Publikum nachhaltige Veränderungen zu bewirken!



Herzlichen Dank unseren Partnern!

Unsere 126 Veranstaltungen wären ohne die Unterstützung von **Stiftungen**, **Presenting Partnern** und **Location Partnern** nicht möglich gewesen. Wir danken unseren starken Partner:innen, die sich aktiv beteiligen und gemeinsam mit uns ein Zeichen für den ökologischen und sozialen Wandel setzen. Diese Kooperationen ermöglichen es uns, ein wachsendes Publikum zu erreichen und nachhaltige Impulse zu setzen.

60+ Partner

Stiftungen

Corymbo Stiftung
HEM Stiftung
Migros-Genossenschafts-Bund
Katholische Kirche im Kanton Zürich
Temperatio Stiftung

Presenting Partners

Age Stiftung
Amboss
Amnesty International
Biovision
BirdLife
Casafair
Delinat
Der Gewerbeverein
Energiestiftung
Ernährungsforum Zürich
Fair Fish
Fastenaktion
Gebana
Gesellschaft für bedrohte Völker
Greenpeace
Grüne Stadt Zürich
Gruppe Wolf Schweiz
Icebreaker
Incomindios
Intrinsic
Jane Goodall Institut Schweiz
Kai Isemann
Klima-Allianz Schweiz
KlimaKumpel
Kyma
Lachs Comeback
Marktlücke
Mieterinnen- & Mieterverband
Migros Kulturprozent
Native Museum
Naturemade
Nordamerika Native Museum
OceanCare
Oikocredit
Ostschweizer Fachhochschule
Patagonia
Pro Natura
Public Eye
Regenerativ Schweiz
Rrrevolve
Solidar Suisse
SP Stadt Zürich
Stadt Zürich Nordamerika
Stiftung 3FO
Stiftung für das Tier im Recht
Swissaid
Tibits
Umverkehr
VBZ
Vier Pfoten
WaKiTa

Location Partners

Karl der Grosse
Kino Frame
Impact Hub ZH
Blue Cinema Corso
Altes Kino Vaduz
Rote Fabrik
Zentralwäscherei
Stadtgärtnerei ZH
Paulus Akademie
Filmtage in Eglisau
Hofkino Zürich

Danke!

Speaker:innen

Adrian Zehnder
Alan Sahin
Alex von Hettlingen
Alexandra Surer
Ann Demeester
Anna Hartmann
Anna Rosenwasser
Asebe Ragassa Debelo
Cäcilia von Arb
Carmen Losmann
Cathrine Cornella
Charles Gerike-Roberts
Christian Hossli
Christoph Keller
Daniel Rüetschi
David Appel
David Byars
David Gerke
Denise Mitrano
Dirk Strabel
Dominik Waser
Dorothee Spuhler
Elena Pedrazzoli
Elena Tacconi
Elke Sasse
Fabian Molina
Fausta Borsani
Felix Hergert
Felix Meschede
Florence Iff
Franziska Herren
Gianluca Grimalda
Gnanli Landrou
Hans Block
Heinz Lienhard
Helena Wehner
Henriette Stierlin
Jana Tischer
Jelena Filipovic
Jérémy Mathieu
Jessica Curschellas
Johann Wey
Jonas Landolt
Julia Büsser
Kai Isemann
Karin Bauer
Karoline Harrer
Katharina Serafimova
Katja Degonda
Katja Riemann
Khalil Radi
Kishor Paul
Layla Staats
Lukas Kilchner
Luna Bloin-Wibe
Marie-Luise Matthys
Markus Freitag
Marlene Honegger
Martin Dahinden
Mathias Binswanger
Maurizius Staerkle Drux
Milo Rau
Moritz Riesewieck
Nathalie Pfister
Nathanael Coste
Nicholas Omonuk
Nick Breeze
Nina Fink
Nzambi Matee
Pablo Vögtli
Petra Moog
Philipp Markus
Prathap Ramamurthy
Rahel Noser
Raphael Rieder
Rebecca Berlinger
Regula Rytz
Renate Muntwyler
Reto Frei
Reto Hufschmid
Robin Gnehm
Roman Willi
Samuel Lüthi
Sarah Noerenberg
Sigrid Lüber
Silas Hobi
Silvia Frey
Silvie Lang
Simon Degelo
Simon Meyer
Stanislav Kapralov
Stefan Hatt
Thomas Stoiber
Tobi Rosswog
Tobias Luchsinger
Vanessa Rüber
Walter Angst
Yannik Rorrer

Aktive

Adrienne Theimer
Alex Petschnig
Andrea Housse
Andrea Raymann
Andreas Riedhauser
Beat Locher
Bernd Nestmeier
Carli Cathomen
Catrine Petitjean
Charles Gerike-Roberts
Christina Marchand
Claudia Eisenring
Constance Marschan
Dana Sindermann
Daphne Chaimovitz
Elena Streuli
Elin Graupner
Felix Rost
Frank Horn
Hans Haldimann
Hans Rufer
Jacqueline Geisseler
Jutta Trautmann
Karin Bründler
Lenny Pirktl
Marianne Eicher
Meret Weiss
Pauline Brugger
Philipp Zumbrunnen
Renata Mäder
Robert Rauschmeider
Romain Bayère
Rosa Schamal
Rym Aghrabi
Sharon Boyo
Silvia Gonzales
Sine Hughes
Sophie Meier
Uschi Ringwald
Werner Brühwiler

Moderator:innen

Adelheid Meyr
Anna Leuteritz
Annette Junker
Asti Roesle
Asti Rösle
Beatrice Jaeggi
Christina Marchand
Claire Murigande
Dana Sindermann
Daniel Stern
Daphne Chaimovitz
Dominik Siegrist
Elena Streuli
Elin Graupner
Elisabeth Abs
Elisabeth Labes
Eva Enderlin
Gerlinde Zuber
Hans-Christian Rufer
Helena Nyberg
Johanna Encrantz
Julia Ecker
Marion Ehringhaus
Marlene Honegger
Meret Wacker
Milena Eberharter
Nicola Steiner
Nicolas Dietiker
Nicole Schönenberger
Oliver Marchand
Patrick Müller
Richard Blättler
Robert Rauschmeier
Robert Schikowski
Rosa Schamal
Sebastian Muders
Thomas Hettich
Thomas Wacker
Werner Brühwiler

Mitarbeitende

Annette Junker
Christina Marchand
Denise Welik
Edwin Moser
Gerlinde Zuber
Hans Haldimann
Heidi Bernard
Johanna Encrantz
Luna Dutli
Mike Poltorak
Milena Eberharter
Nicole Schönenberger
Sibylla Felber
Thomas Schier
Valerie Tveiten

Kontakt

Verein films for future
Idaplatz 3
8003 Zürich

info@films-for-future.org